

# Naming Conventions

---

## Was sind Naming Conventions?

Unter **Naming Conventions (Benennungsregeln)** versteht man in der Programmierung die Regelung zur Vergabe von Namen für Dateien, Funktionen und Variablen.

## Warum Naming Conventions?

Eine feste Regelung für die Benennung bringt viele Vorteile, sofern diese Regeln eingehalten werden. Wie die Regelungen gesetzt werden bleibt jedem Team selbst überlassen. Es ist jedoch empfehlenswert gewisse Regeln für jedes Projekt anzuwenden. Legt man zum Beispiel fest dass die Benennung einer Funktion immer *Modulname\_Funktionsname* sein muss, so kann man bei einem Aufruf einer Funktion immer feststellen zu welchem Modul die Funktion gehört.

## Welche Regeln machen Sinn?

Insgesamt machen alle Regeln Sinn die das Auffinden von Definitionen und Zugehörigkeiten vereinfachen. Die Namensgebung sollte einem neuen Entwickler stets die Möglichkeit geben anhand jedes Funktionsaufrufs herausfinden zu können woher die Funktion kommt.

Gute Vorlagen für die Benennung geben **BEM**, **Montage** und **SMACCS**. Als Beispiel dient und hier **BEM**:

```
modul-name {}  
modul-name__sub-component {}  
module-name--submodule {}
```

Dies ist eine von vielen Möglichkeiten. Die eigenen Regeln sollte man immer nach Nutzen definieren.

## Meine Empfehlung:

### Verzeichnisstruktur:

```
/[root]/app/[frontend|backend|etc.]/modules/[modulename]/[submodule-name]/  
/[root]/app/[frontend|backend|etc.]/modules/[modulename]/components/[component-name]/
```

### Groß-klein-Schreibung:

```
moduleName – e.g. myModule  
className   – e.g. myClass  
functionName      – e.g. myFunction  
variableName – e.g. myVariable
```

### Klassennamen:

```
module-name_class-name  
module-name__component-name_class-name  
module-name--submodule_class-name
```